

Mitteilungsblatt



Gemeinde Illesheim

06. November 2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

trübe Novembertage mit ersten Nachtfrösten, fallenden Blättern und regnerischen Tagen haben den goldenen Oktober, den wir zu den Kirchweihfesten noch genießen durften, abgelöst und weisen untrüglich auf das nahende Jahresende hin. Spätestens jetzt werden die Winterreifen auf die Autos aufgezogen und die Landwirte ziehen die letzten Herbstfurchen auf ihren Äckern. Bald schon beginnt ein geschäftiges Treiben und die Besorgungen für das bald nahende Weihnachtsfest dürfen nicht mehr länger aufgeschoben werden.

Die nächsten beiden Wochenenden aber mahnen uns innezuhalten bevor der Adventstrubel beginnt. Volkstrauertag und Totensonntag erinnern uns jedes Jahr an unsere Verstorbenen und an die Gefallenen der Weltkriege. Sie sind aber auch Mahnung zu den Ereignissen unserer Tage. Krieg und Terror sind an der Tagesordnung, Kummer und Leid als scheinbare Normalität in den Medien präsent. Die Fernsehprogramme strotzen nur so voller Gewalt und tragen mit den Videospiele dazu bei, dass ein gewisser Abstumpfungsprozess bei uns Menschen stattfindet. Selbstmordattentäter versetzen die Welt in Schrecken – oft Jugendliche, die vielleicht aus Videospiele gelernt haben, dass nach dem Kampf die getöteten Spielfiguren zu Beginn eines neuen Spieles auferstehen und erneut als Zielscheibe zur Verfügung stehen. Die Realität aber sieht anders aus, die überlebenden Kriegsteilnehmer des letzten Weltkrieges stehen nicht mehr lange zur Verfügung um ihren Enkeln von den Schrecken des Krieges erzählen zu können. Viele haben auch ihre schrecklichen Erlebnisse verdrängt und wollen gar nicht darüber reden. Bitte setzen Sie ein Zeichen, indem Sie am kommenden Sonntag bei den Feierstunden an den Kriegerdenkmälern in unserer Gemeinde dabei sind. Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele

Bürgerinnen und Bürger den Toten und Vermissten der Weltkriege die Ehre erweisen und zu den Gedenkfeiern kommen würden.

Mit freundlichen Grüßen *Heinrich Förster*

Volkstrauertag

Die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag am **13. November** finden in diesem Jahr wie folgt statt:

**um 10.00 Uhr in Illesheim,
um 09.30 Uhr in Urfersheim, um 10.00 Uhr in Westheim**

Landfrauenabende in Urfersheim

Leider erscheint dieses Mitteilungsblatt zu spät um auf die erste Veranstaltung am 07.11. hinzuweisen.

Montag 05.12.2016 „Himmlische Düfte für unsere Gesundheit“ *Geschichte der Aromatherapie, Was sind ätherische Öle? Ihre Gewinnung und Anwendungsmöglichkeiten, sowie medizinische Verwendung der Öle in der Hausapotheke. Darüber spricht Herr Lehrieder. Kosten für den Referenden pro Person 2 Euro. Beginn um 19.30 Uhr im Schulhaus in Urfersheim. Anmeldung bei Gerlinde Flory, Tel. Nr. 8969.*

Montag 23.01.2017 „Nähen mit der Nähmaschine“
Wir wollen an diesem Abend etwas mit der Nähmaschine nähen. Es stehen drei Sachen zur Auswahl: - Loop aus Jersey oder Baumwolle – Beanie (Mütze) aus Jersey – Seerosenwindlicht von sonnenblume-shop.de aus Baumwolle. Das Material wird nach Absprache besorgt. Jeder bitte die eigene Nähmaschine mitbringen. Kosten je nach Material, Beginn um 19.00 Uhr im Schulhaus in Urfersheim. Anmeldung bei Jana Hörig, Tel. 689555.

Beschaffung eines Laubsauggebläses für den Bauhof

Um die im Herbst anfallenden Laubmengen leichter bewältigen zu können, wurde für den Bauhof ein Laubsauggebläse zum Anbau an den Kipper beschafft. Es wurden drei Angebote eingeholt. Den Zuschlag erhielt: Firma Wolz Burgbernheim. Das Gerät hat einen 14 PS Benzinmotor und kostet Brutto 5.468,05 € + 178,50 Fracht.

Baumaßnahmen beendet

Vor einigen Tagen konnten nun die Bauabnahmen für unsere in diesem Jahr neugebauten Wirtschaftswege und das Neubaugebiet „Am Kirchenweg“ in Westheim erfolgen. Wenn Sie jedoch letzteres besichtigen, stellen Sie fest, dass sich das Gebiet noch immer in fester Hand der Archäologen befindet. Leider sind auch die überlastet und legen immer wieder mal eine Pause bei ihren Arbeiten ein um ander Maßnahmen zu bearbeiten. Natürlich hoffe ich, dass die Erkundung bald beendet wird und die Baugrundstücke nach der noch ausstehenden Vermessung dann verkauft werden können. Im Moment sind bereits 8 Baugrundstücke vorgemerkt.

Breitbandanbindung

Leider kann ich noch immer nicht verkünden, dass ein Baubeginn erfolgt. Ursprünglich sollte zum Jahreswechsel, spätestens zum Jahresbeginn eine höhere Bandbreite zur Verfügung stehen. Der Ingenieur, der die Maßnahme betreut, hat uns davon unterrichtet, dass die Maßnahme erneut ausgeschrieben wurde und das Ergebnis Firma Inexio zur Entscheidung vorgelegt wurde. Weitere Informationen liegen noch nicht vor.

Straßenbeleuchtung Westheimer Straße - Heerstadtweg

Auch hier kann ich keinen Vollzug verkünden. Firma N-ERGIE hat mitgeteilt, dass aufgrund Überlastung im Baubereich die Maßnahme auf das Frühjahr verschoben werden muss. Gerade für diese Maßnahme hatte ich bestimmt bereits zehn zeitraubende Ortstermine. Mal sehn' wie das im Frühjahr weitergeht.

Straßenreinigung, Räum- und Streupflicht

Alle Anlieger am öffentlichen Verkehrsraum sind zur Straßenreinigung und zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit der Gehwege verpflichtet. Jeder Hauseigentümer sollte deshalb die Haftung für sichere Gehwege ernst nehmen. Die Räum- und Streuarbeiten sind werktags von 07.00 bis 20.00 Uhr (an Sonn- und Feiertagen ab 08.00 Uhr) durchzuführen. Die Gehwege sollten auf einer mindestens 1 m, besser 1,50 m breiten Spur von Glätte freigehalten werden. Erst räumen, dann streuen, damit die Streumittel auch ihre Wirkung richtig entfalten können.

Rückschnitt von Hecken und Bäumen im Ortsbereich

Gerade im Herbst fällt es besonders auf, wenn Straßenlampen ihre Leuchtkraft nicht entfalten können, weil Bäume und Sträucher dies verhindern. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Pflanzen nicht in den öffentlichen Straßenraum wachsen. Das Lichtprofil von Gehwegen und Straßen ist zuverlässig frei zu halten. Das ist leider sehr oft nicht der Fall, deshalb bitte ich Sie Ihre Pflanzen entsprechend zurück zu schneiden.

Parksituation

Auch wenn es mich gewaltig nervt: Leider muss ich immer wieder feststellen, dass in allen unseren Ortsteilen Grünanlagen und Gehsteige zum Parken von Kraftfahrzeugen genutzt werden. Werden Gehsteige zum Parken verwendet, ist es oft nicht möglich diese mit Kinderwagen, Rollator oder Rollstuhl zu benutzen. Die logische Konsequenz ist das Ausweichen auf unsere teilweise vielbefahrenen Straßen. Dass dies u. U. gerade auch für Kinder sehr gefährlich sein kann versteht sich von selbst. In der Blumen- und Gartenstraße in Illesheim wurden bei den Straßenbaumaßnahmen die Gehsteige entfernt um mehr Platz in den engen Straßen schaffen zu können. Hier ist das Parken auf den als Mehrzweckstreifen ausgebildeten Pflasterflächen ausdrücklich erwünscht. Das Parken in den Grünanlagen jedoch hinterlässt Spuren die unseren Mitarbeitern das Leben bei der Rasenpflege schwermachen. Deshalb möchte ich die Kraftfahrerinnen und Kraftfahrer eindringlich um etwas mehr Vernunft bitten.

Bauschuttdeponie

Bitte beachten Sie, dass die Bauschuttdeponie in den Monaten Dezember bis einschließlich Februar geschlossen ist. Für Bauschuttanlieferungen besteht jedoch die Möglichkeit mit Detlef Göllner (Tel. 8161) einen Termin zu vereinbaren.

Zu guter Letzt.....

..... ein herzliches „Danke!“ an die Landjugendgruppen in Westheim und Illesheim, die sich wieder einiges einfallen haben lassen um die Kirchweih mit ihren Beiträgen zu bereichern. Leider ist es auch in diesem Jahr wieder zu Verstimmungen gekommen, die hoffentlich zwischenzeitlich wieder aus der Welt geschaffen sind.